

Erledigt

Dell PowerEdge T20 - Triple Boot Wunder

Beitrag von „krokol“ vom 6. August 2020, 17:55

Zu iStat Menus kann ich nix sagen, habe hier nur Monity: Gemäß meiner Erinnerung™ hat der SMCDellSensors überhaupt erst irgendwas Lüftermäßiges sichtbar gemacht. Vorher war das Sensorzeug in meinem Monity unbrauchbar. Auch habe/hatte ich einen fünften CPU-Kern, den habe ich dann aber einfach ausgeblendet.

Generell zum T20 & OC kann ich sagen, dass ich da auch erst drei oder vier vergebliche Versuche unternommen habe und nie einen sauberen Boot hinbekommen hab. Erst mit der Big Sur Beta habe ich es dann wissen wollen - auch weil der T20 unter Clover als iMac14,1/14,2 lief und die Kombi von BS ja nicht mehr unterstützt wird. Irgendwann lief es dann.

Unter Catalina 10.15.6 hatte ich dann plötzlich Abstürze und Freezes mit OC 0.6 nightly, obwohl 10.15.5 problemlos lief ... und habe mir die Finger wundgesucht nach Problemen. Bis ich dann von dem Problem von Catalina mit Virtualbox und VMWare erfahren habe: Virtualbox und VM rausgeschmissen - keine Abstürze mehr. Meine OC-Config war also gar nicht schuld.

Unsicher bin ich mit OC noch, ob ich irgendwas mit dem Powermanagement bzw. CPU-Frequenzen machen sollte. Zum Xeon finde ich da wenig und die Kombi iMacPro1,1 und Haswell Xeon passt wohl nicht wirklich perfekt. Und wohin die Serials wirklich gehören, denn die stehen zum Teil doppelt und dreifach in den OC-Configs, auch bei den Samples.

Zudem habe ich mich mit der iGPU abgequält (auch und gerade in der Variante ohne RX560): Die HD P4600 lief mit Rehabmans FakePCII-Lösung unter Clover immer problemlos, aber unter OpenCore konnte ich meine WQHD-Auflösung zT nicht einstellen usw. Nach viel Try & Error läuft es jetzt bei mir mit und ohne RX ... aber frag mich keiner, warum 😊 Dafür, dass ich die iGPU bei der Nutzung der RX560 korrekt behandle, lege ich aber keine Hand ins Feuer.

Jedenfalls finde ich den T20 noch immer sehr gutmütig und auch noch immer leistungsmäßig ausreichend, habe aber auch "echte" Macs und MacBooks, der Dell ist also mehr Hobbyrechner im Homeoffice statt Haupt-PC.